

EUROPÄISCHEN INVESTITIONSBANK

Sitzung des Verwaltungsrats
der
Europäischen Investitionsbank

vom 18. Juni 2015

**BESCHLÜSSE DES
VERWALTUNGSRATS**

VERWALTUNGSRAT

18. Juni 2015

Anwesend

<u>Vorsitzender:</u>	Herr	W.	HOYER
<u>Stellvertretender Vorsitz:</u>	die Herren	D.	SCANNAPIECO
		W.	MOLTERER
		P.	van BALLEKOM
		J.	TAYLOR
		L.	BARANYAY
		R.	ESCOLANO
		A.	FAYOLLE
<u>Ordentliche Verwaltungsratsmitglieder:</u>	die Herren	K.J.	ANDREOPOULOS
		J.	BLACK
		N.	CAMILLERI
		M.	DESCHEEMAECKER
		A.	EBERHARDS
		J.-M.	FERNÁNDEZ RODRÍGUEZ
		J.	GREGOR
		H.	HØJ
	Frau	V.	IVANDIĆ
	Herr	A.	JACOBY
	Frau	I.	JANSEN
	die Herren	E.	JIRU
		K.	KAKOURIS
	Frau	K.	KARAIVANOVA
	Frau	K.	KASZASOVÁ
	Frau	M.	LACOUÉ-LABARTHE
	die Herren	C.	MONTICELLI
		W.	NITSCHÉ
		M.	PÖDER
		A.	RADZIWIŁŁ
	Frau	E.	RONCON SANTOS
	Frau	K.	SARJO
	Frau	M.	TUSKIENÉ
	die Herren	Z.	URBAN
		M.	VERWEY

Ordentliche Sachverständige:

	T.	WESTPHAL
--	----	----------

Frau	I.	HENGSTER
Herr	T.	STONE

Stellvertretende Verwaltungsratsmitglieder:

die Herren	G.	BOURLARD
	C.	CUSCHIERI
	C.	DI CARLUCCIO
	M.	HEIPERTZ
Frau	M.	KOBILICOVÁ
Frau	R.	LAIGO
Herr	R.	LEPERS
Frau	V.	MacDOUGALL
Herr	N.	PETRIS
Frau	K.	RYSAVY
Herr	T.	SKURZEWSKI
Frau	A.	TERRACOL
die Herren	A.	TZIMAS
	I.	VICENTE GONZÁLEZ

Stellvertretende Sachverständige:

die Herren	Ph.	MILLS
	F.	PASSACANTANDO

Sekretär:

Herr	A.	QUEREJETA
------	----	-----------

Sitzung des Verwaltungsrats
vom 18. Juni 2015
Beschlüsse des Verwaltungsrats¹

- Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

- Die Tagesordnung wird genehmigt.

- Es werden keine Interessenkonflikte angemeldet.

* * * * *

Operationen in der Europäischen Union

VIENNA HOSPITALS PPP PROGRAMME (AT)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 1 250 Millionen Euro an Zweckgesellschaften und/oder akzeptable Banken – je nach gewählter Finanzierungsoption – genehmigt. Die Mittel sind für die Planung, den Bau, die Finanzierung, die Instandhaltung und die Liegenschaftsverwaltung von drei Krankenhäusern im Rahmen des Gesundheitsprogramms „Wiener Spitalskonzept 2030“ der Stadt Wien bestimmt.

Projekt AGENGOA RDI II (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen an die Abengoa S.A. von höchstens 155 Millionen Euro genehmigt. Es dient der Finanzierung ausgewählter Vorhaben des FEI-Programms des Projektträgers in den Bereichen Biotechnologie/chemische Verfahrensentwicklung für moderne Bioraffinerien, Wasseraufbereitungsanlagen, moderne Energiesysteme und erneuerbare Energien im Zeitraum 2015-2018.

¹ Die Angaben in dieser Übersicht können sich noch ändern.

Projekt INGETEAM RDI II (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 55 Millionen Euro an die Ingeteam S.A. genehmigt. Es dient der Finanzierung der FEI-Aktivitäten von Ingeteam in den Bereichen erneuerbare Energien, intelligente Stromnetze, Energieeffizienz und Frequenzumrichter im Zeitraum 2015-2018.

SSPA SME SUPPLIERS PLATFORMS (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 1 000 Millionen Euro an das Königreich Spanien über das Ministerium für Wirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit oder akzeptable zwischengeschaltete Institute genehmigt. Mit diesen Mitteln sollen die Fonds unterstützt werden, die durch den Königlichen Erlass des Gesetzes 17/2014 eingerichtet wurden, und Reverse-Factoring-Plattformen akzeptabler Banken für KMU und Midcap-Unternehmen, die als Auftragnehmer von Gebietskörperschaften fungieren, finanziert werden.

Projekt PORTAAL HOUSING CORPORATION (NL)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen an Stichting Portaal von höchstens 200 Millionen Euro genehmigt. Es dient der Finanzierung des Investitionsprogramms 2014-2018 von Portaal, das die Sanierung bestehender sowie den Bau neuer energieeffizienter Sozialwohnungen im Zentrum und im Osten der Niederlande vorsieht.

Rahmendarlehen THFC AFFORDABLE HOUSING FINANCE II (UK)

Der Verwaltungsrat hat ein Rahmendarlehen an die Affordable Housing Finance PLC von höchstens 1 300 Millionen Euro genehmigt. Es dient der Finanzierung bezahlbarer Wohnungen auf Grundlage einer Staatsgarantie für Investitionen in den Bereichen sozialer Wohnungsbau und Stadterneuerung mit Schwerpunkt auf dem Neubau energieeffizienter Wohnungen.

PROGRAMMDARLEHEN PRIVATE FINANCE FOR ENERGY EFFICIENCY (PF4EE) (Regionalvorhaben EU-Länder)

Der Verwaltungsrat hat ein Programmdarlehen von höchstens 750 Millionen Euro für Einzeloperationen genehmigt, die unter das Instrument für private Finanzierungen im Bereich Energieeffizienz (PF4EE) fallen. Es soll die Finanzierung von Energieeffizienzvorhaben fördern. Die Mittel können von akzeptablen Finanzinstituten des privaten und des öffentlichen Sektors in Anspruch genommen werden.

In Kandidatenländern und potenziellen Kandidatenländern

ISBANK – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (Türkei)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 200 Millionen Euro an die TIB Diversified Payment Rights Finance Company genehmigt. Damit sollen kleine und mittlere Vorhaben von KMU oder Midcap-Unternehmen hauptsächlich in den Bereichen produzierendes Gewerbe, Dienstleistungen und Fremdenverkehr finanziert werden.

Projekt TÜRK TRAKTÖR RDI (Türkei)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 35 Millionen Euro an die Türk Traktör ve Ziraat Makineleri A.Ş genehmigt. Damit sollen Investitionen in FEI für die Entwicklung und Herstellung von Traktoren und Landmaschinen finanziert werden.

Operationen außerhalb der Europäischen Union

INVESTMENT FUND FOR HEALTH IN AFRICA II (Regionalvorhaben Afrika)

Der Verwaltungsrat hat eine Beteiligung von höchstens 22 Millionen Euro an einem Private-Equity-Fonds genehmigt, der auf Unternehmen im Gesundheitssektor in Subsahara-Afrika abzielt.

MERIDIAM INFRASTRUCTURE AFRICA FUND (Regionalvorhaben Afrika)

Der Verwaltungsrat hat eine Beteiligung von höchstens 30 Millionen Euro an einem panafrikanischen Infrastrukturfonds genehmigt, der überwiegend in Energie-, Verkehrs- und Umweltprojekte investiert.

APIS GROWTH FUND I (Subsahara-Afrika)

Der Verwaltungsrat hat eine Beteiligung von höchstens 20 Millionen Euro an einem geschlossenen Private-Equity-Fonds genehmigt, der auf KMU und Midcap-Unternehmen aus dem Finanzsektor abzielt.

Die Diskussion des Projekts HVAR RESORT CROATIA (HR) wird in einer späteren Sitzung fortgesetzt.

* * * * *

Darüber hinaus genehmigt der Verwaltungsrat die folgenden Finanzierungsvorschläge im schriftlichen Verfahren

Operationen in der Europäischen Union

Projekt NAHVERKEHR HAMBURG II (DE)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 220 Millionen Euro an die Hamburger Hochbahn AG genehmigt. Die Mittel sind für Investitionen in die U-Bahn-Infrastruktur Hamburgs bestimmt.

BANCA MARCH III – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 200 Millionen Euro an die Banca March S.A. genehmigt. Damit sollen kleine und mittelgroße Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen finanziert werden.

BANCO POPULAR V – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (ES, PT)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 500 Millionen Euro an die Banco Popular Español S.A. genehmigt. Damit sollen kleine und mittelgroße Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen finanziert werden.

Projekt ERTMS AND SAFETY INFRASTRUCTURE (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 180 Millionen Euro an ADIF-Alta Velocidad genehmigt. Damit sollen die Umsetzung des Europäischen Eisenbahnverkehrsleitsystems (ERTMS), Anlagen zur streckenseitigen Zugsteuerung und Signalgebung sowie Sicherungssysteme in Eisenbahnnetzen finanziert werden.

SANTANDER VI – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (ES)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 500 Millionen Euro an die Banco Santander S.A. genehmigt. Damit sollen kleine und mittelgroße Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen finanziert werden.

Projekt JYVASKYLA CENTRAL HOSPITAL (FI)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 200 Millionen Euro an die Krankenhausbehörde des Krankenhausdistrikts Mittelfinnland (*Keski-Suomen sairaanhoitopiirin kuntayhtymä - KSSHP*) genehmigt. Die Mittel sind für den Bau eines neuen Zentralkrankenhauses in Jyväskylä bestimmt. Ziel ist es, alle Versorgungsleistungen in einer zu diesem Zweck erbauten Einrichtung zusammenzulegen.

Projekt OULU UNIVERSITY HOSPITAL (FI)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 240 Millionen Euro an die Krankenhausbehörde des Krankenhausdistrikts Norra Österbotten (*Pohjois-Pohjanmaan Sairaanhoitopiirin Kuntayhtymä*) genehmigt. Die Mittel sind für den Ausbau, die Renovierung und die Sanierung der Universitätsklinik Oulu bestimmt.

Projekt COLLEGES ESSONNE (FR)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 85 Millionen Euro an das Departement Essone genehmigt. Damit soll die Durchführung eines mehrjährigen Investitionsprogramms für den Bau und die Sanierung von Sekundarschulen finanziert werden.

RTE Electricity Network Programme 2015-2019 (FR)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 500 Millionen Euro an RTE Réseau de Transport d'Electricité genehmigt. Damit soll ein Investitionsprogramm mit mehreren Komponenten für den Zeitraum 2015-2019 finanziert werden. Ziel des Programms ist die Verstärkung der französischen Stromübertragungsinfrastruktur.

Projekt A2A RETI ELETTRICHE E GAS II (IT)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 200 Millionen Euro an die A2A S.p.A. genehmigt. Damit sollen Investitionen zum Ausbau der Strom- und Gasverteilungsnetze (2016-2019) und zur Modernisierung öffentlicher Beleuchtungsanlagen (2015-2016) finanziert werden.

Projekt TERMOVALORIZZATORE DI FIRENZE (IT)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 80 Millionen Euro an die Intesa SanPaolo S.p.A., die Cassa Depositi e Prestiti S.p.A. und/oder andere akzeptable Finanzinstitute genehmigt. Die Mittel sind für den Bau und Betrieb eines Müllheizkraftwerks für die Provinzen Florenz, Pistoia und Prato bestimmt.

UNICREDIT III – Darlehen für Midcap-Unternehmen (IT)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 300 Millionen Euro an die Unicredit S.p.A. genehmigt. Damit sollen förderfähige Vorhaben von Midcap-Unternehmen finanziert werden.

Projekt MAPEI RDI (IT, DE, FR, AT, Norwegen)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 45 Millionen Euro an Mapei genehmigt. Damit sollen die FEI-Aktivitäten von Mapei in den Bereichen Bauklebstoffe und bauchemische Produkte finanziert werden.

Projekt NS RAIL ROLLING STOCK (NL)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 300 Millionen Euro an die NS Groep N.V. genehmigt. Die Mittel sind für die Beschaffung neuer Züge für den Pendlerverkehr und die regionale Personenbeförderung bestimmt.

Durchleitungsdarlehen NWB BANK INFRASTRUCTURE (NL)

Der Verwaltungsrat hat der De Nederlandse Waterschapsbank (NWB Bank) ein Durchleitungsdarlehen für mehrere Empfänger von höchstens 400 Millionen Euro gewährt. Es dient der Finanzierung kleinerer Vorhaben von Einrichtungen des öffentlichen Sektors in den Bereichen sozialer Wohnungsbau, Umweltschutz, Gesundheit, wissensbasierte Wirtschaft und Energie in den Niederlanden.

PEKAO LEASING III – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (PL)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 100 Millionen Euro an die Pekao Leasing S.A. genehmigt. Damit sollen kleine und mittelgroße Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen finanziert werden.

Rahmendarlehen POLAND SOCIAL HOUSING (PL)

Der Verwaltungsrat hat ein Rahmendarlehen von höchstens 192 Millionen Euro an die Bank Gospodarstwa Krajowego genehmigt. Es ist für die Kofinanzierung eines nationalen Programms bestimmt, das die Sanierung und den Neubau von Sozialmietwohnungen und kostengünstigem Wohnraum im Zeitraum 2015-2020 vorsieht.

Projekt WARSAW RING ROAD III (PL)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 550 Millionen Euro an die Bank Gospodarstwa Krajowego genehmigt. Damit soll der Bau des südöstlichen Abschnitts der Warschauer Ringstraße mit einer Länge von 18,6 Kilometern finanziert werden.

Strukturprogrammdarlehen SLOVENIA EU FUNDS 2014-2020 (SI)

Der Verwaltungsrat hat ein Strukturprogrammdarlehen von höchstens 500 Millionen Euro an die Republik Slowenien, vertreten durch das Finanzministerium, genehmigt. Die Operation fördert die Umsetzung der Partnerschaftsvereinbarung mit Slowenien sowie des operationellen Programms zur Umsetzung der Kohäsionspolitik der EU im Zeitraum 2014-2020.

In Kandidatenländern und potenziellen Kandidatenländern

ZIRAATBANK II – Darlehen für KMU und Midcap-Unternehmen (Türkei)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 200 Millionen Euro an die Turkiye Cumhuriyeti Ziraat Bankasi A.S. genehmigt. Es dient der Bereitstellung langfristiger Finanzierungen für Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen in den Bereichen produzierendes Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialdienste sowie Tourismus.

Operationen außerhalb der Europäischen Union

Rahmendarlehen ONEE – AMELIORATION AEP ET ASSAINISSEMENT (Marokko)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 75 Millionen Euro an das „Office National de l'Electricité et de l'Eau Potable“ (ONEE) genehmigt. Es dient der Finanzierung kleiner Vorhaben zur Verbesserung der Infrastruktur zur Wassererzeugung und -verteilung sowie zur Abwasserbehandlung in ganz Marokko.

PAMIGA – WATER AND RENEWABLE ENERGY THROUGH MICROFINANCE (Regionalvorhaben Afrika)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 4 Millionen Euro an die Pamiga Association genehmigt. Die Mittel sind für einen auf erneuerbare Energien, Bewässerung und Trinkwasserversorgung für ländliche Unternehmer, Kleinbauern und einkommensschwache Haushalte/Gemeinden spezialisierten Finanzierungsfonds für Mikrokredite bestimmt.

PROCREDIT – Darlehen für KMU und andere OGP-Ziele (Ukraine, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Serbien, Georgien, Republik Moldau, Rumänien, Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Kosovo)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 170 Millionen Euro an die osteuropäischen Tochtergesellschaften der ProCredit Holding AG & CO genehmigt. Die Mittel dienen der Finanzierung kleiner und mittlerer Vorhaben von KMU und Midcap-Unternehmen sowie von Projekten anderer Träger einschließlich öffentlicher Einrichtungen.

Projekt NEPCO GREEN CORRIDOR (Jordanien)

Der Verwaltungsrat hat ein Darlehen von höchstens 73 Millionen Euro zur Finanzierung eines aus mehreren Teilen bestehenden Investitionsprogramms des Haschemitischen Königreichs Jordanien genehmigt. Dieses Programm betrifft den Ausbau des jordanischen Hauptstromnetzes.